

Max Harrwitz, Nikolassee b. Bln.:
 *Goethes Schriften. Kplt. od. einz. Bde. Ausg. v. 1775-1806, auch Nachdrucke zu guten Preisen.
 *Schillers Musenalmanache, einz.
 *Goethe, zur Naturwiss. u. Morphologie, auch einz. Teile.
 *Naglers Monogrammist. Kplt. od. Teile.

Otto Veit in Borna:
 Norberg, die Tochter Antonellis. Leipzig 1878, Opetz.

Alexander Köhler in Dresden:
 *François, Gesch. d. dtshn. Befreiungskriege.

*Delbrück, Grundfrag. d. Sprachforschung.

*May, Karl, Waldrösch. Urausg.

*2 Mohn, Kinderlieder u. Reime.

*Hughes, Tom Browns Schuljahre.

Grill'sche k. u. k. Hofbh. J. Benkö in Budapest V:

Handwörterb. d. Staatswissensch. (G. Fischer, Jena.)

Riesser, Finanzwissenschaft.

Lehmann & Wentzel in Wien 1:
 Kersten, Brücken in Eisenbeton. 1. u. 2. Teil.

Wohler'sche Buchh. in Ulm a/D.:

*Müller-Lyer, Sinn d. Lebens u. d. Wissenschaft. Geb.

Verlag d. Allg. D. Sprachvereins in Berlin W. 30:

*Kluge, Seemannsprache.

Carl R. Moeckels Nf. in Zwickau:

*Langenscheidts Unterr.-Br. Alle Sprachen.

Kataloge.

Kataloge und Angebote über alte Schwedische Kupferstiche und alte Karten

erbeten.
 Wettergren & Kerber, Gotenburg

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

nach Leipzig an unseren Kommissionsär Herrn K. F. Koehler erbitten alle remissionsberechtigten Exemplare von

Monographien zur Weltgeschichte
 Band 29:

Luther. Von Ed. Hent.
 Preis geb. 3 M netto

da es uns an Exemplaren zur Ausfuhrung fester Bestellungen fehlt.

Wir bemerken und werden uns gegebenenfalls auf dieses Inserat berufen, daß wir nach dem 25. Oktober Remittenden dieses Bandes nicht mehr annehmen können.

Leipzig, 25. Juli 1917.

Belhagen & Klafing
 in Bielefeld und Leipzig.

Sofort zurück
 erbitte ich alle bedingt gelieferten Exemplare von:

Meyer, Pfr. M.,
Das Christentum der Reformation in eiserner Zeit.
 Geheftet M 2.80 netto, geb M 3.95 netto.

Nach dem 28. Oktober 1917 kann ich kein Exemplar mehr zurücknehmen.

Berlin-Lichterfelde, den 26. Juli 1917.

Edwin Runge, Verlag.

Umgehend zurück erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden remissionsberechtigten Exemplare von der Zeitschrift

„Kunst und Künstler“
 XV. Jahrgang Heft 10
 M 3.— ord., M 2.25 no.
 Berlin, den 28. Juli 1917.

Bruno Cassirer, Verlag.

Ich ersuche um umgehende Rücksendung aller unverkauft auf Lager befindlichen Exemplare von

Schneider, Reparaturen des Kraftfahrzeuges. M 1.20 no.

Nach dem 26. Oktober d. J. kann ich kein Exemplar mehr zurücknehmen.
 Wiesbaden, 26. Juli 1917.

C. W. Kreidel's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

München.

Zum möglichst baldigen Eintritt, spätestens 1. September, jüngerer Sortimenten gesucht. Auch solche, die eben die Lehre verlassen haben, wollen sich melden. Auch für eine gelernte Buchhändlerin käme der Posten in Frage.

H. Hugendubel
 Salvatorstr. 18.

Zu möglichst sofortigem Antritt, spätestens zum 1. Oktober suchen wir tüchtigen, gut empfohlenen

Gehilfen

für Bestellbuch und Ladenverkehr. Event. kommt für den Posten auch eine

Gehilfin

in Betracht.
 Angebote erbittet mit Zeugnisabschriften, Bild u. Gehaltsanpr. **Stuhr'sche Buchhandlg. G. m. b. H.,** Berlin W. 50, Kurfürstendamm 13.

Verlagsgehilfe oder Gehilfin,

in allen Arbeiten der Auslieferung und Kontenführung selbständig und erfahren, gewissenhaft, mit guter Handschrift, zu baldigem Antritt gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsanpr. erbeten.

Leonhard Simion Nf.,
 Berlin, Bülowstr. 56.

Für Kontenführung und Statistik

suchen wir Herrn (auch Kriegsbeschädigten) od. Fräulein, die mit den einschlägigen Arbeiten vertraut sind. Eintritt nach Vereinbarung.
 Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten an die **Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Cottastr. 13.**

Großbuchhandlung

sucht tüchtigen Gehilfen oder Gehilfin für 1. Sept. oder später. Expeditions- u. Sortimentkenntnisse, damit flott verschrieben werden kann, sind Bedingung. Schriftliche direkte Angebote unter Nr. 1207 an die Geschäftsst. des V.-B. erb.

Zum möglichst baldigen Eintritt wird für Buchhaltungsarbeiten ein jung. Gehilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Angabe des Alters u. Gehalts erbitten

E. S. Mittler & Sohn,
 Anstellgs.-Abtlg.,
 Berlin SW. 68,
 Kochstr. 68/71.

In schön gelegener mittl. Stadt Badens wird für möglichst sofort oder später eine tüchtige Gehilfin mit einer allgemeinen buchhändler. Bildung, sowie mit Kenntnissen der Nebenbranchen gesucht.

Es wollen sich nur solche Bewerberinnen melden, die mit allen vorkommenden Arbeiten (Büro und Laden) vertraut sind und an denen die Frau des Besitzers, der im Felde steht, auch wirklich eine Stütze hat. — Die Stellung ist dauernd.

Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter R. L. 100 erbeten.

Leipzig, 25. Juli 1917.
L. Staadmann.

Für meine Buchhandlung mit Nebenbranchen suche ich **Gehilfen oder Gehilfin** zum September oder Oktober.
 Baren (März). **Fr. Cuno.**

Für ein lebhaftes kath. Geschäft in schöner Stadt Bayerns wird ein tüchtiger Gehilfe oder Gehilfin

zum 1. September, evt. früher oder später, gesucht.

Gefällige Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1210.

Infolge weiterer Einderungen suchen wir zu möglichst baldigem Eintritt, event. 1. Oktober, einen tüchtigen

Gehilfen oder Gehilfin.

Bewerber, die in größeren katholischen Geschäften tätig waren, werden bevorzugt. Zeugnisabschriften mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche erbitten umgehend

J. & W. Boifferée,
 Buch- und Kunsthandlung,
 Cöln,
 Minoritenstraße 19a.

Für angesehene Buch- und Kunsthandlung in thüringischer Residenzstadt suche ich tücht.

Gehilfen (auch Kriegsinvaliden) oder Gehilfin

zu baldigem Antritte. Gute Gelegenheit zur Vervollkommnung der Praxis. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter „Thüringen“ erbeten.

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**

Zum baldigen Eintritt suche ich für mein lebhaftes Geschäft einen tüchtigen

Gehilfen oder Gehilfin.
 Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet **H. Behrendt in Bonn.**